



## Die Sykosis

### Spinediseminar Bad Innuau 22.06.200 bis 24.06.2000

Mitschrift von Dr. Thomas Quak

ALLGEMEINES; SYKOSE: acet-ac.102, adlu.149, aesc.122, agar., agn.116, alum., alumn., am-c.122, am-m.122, anac., anan.54, ang.122, ant-c., ant-t., anthro.36, apis, aran., Arg., Arg-n., arist-cl.144, arn.54, ars.5, asaf.54, asar.122, asim.122, aspar.122, aster., aur., aur-m., aur-m-n.85, bar-c., benz-ac.122, berb.54, berb-a.149, bor.58, bov.122, bry., bufo122, calad.122, calc., cann-i.122, cann-s.122, canth.122, caps.122, carb-ac.122, carb-an., carb-v., carb-n-s., carc.207, cast.85, caul.122, caust., cedr.122, cham., chim.122, chin.122, cic.122, cimic.122, cinnb., clem.58, cob-n.149, coc-c.122, coch.122, colch.116, coloc.122, con., cop.122, croc.122, crot-h.122, carc-brn.122, cub.122, cupr-acet.122, cupre-aust.5, cycl.122, cyna.149, dig.122, dor.122, dulc., epig.122, erech.122, erig.122, ery-a.116, eup-pur.122, euph.122, euph-pi.122, euphr., fago.122, ferr., fl-ac., flav.149, gamb.122, gels.122, gnaph.122, graph., guai.116, guat.149, ham.25, helon.122, hep., hydr.116, influ.122, iod., iris25, kali-bi.54, kali-c., kali-i.5, kali-m.122, kali-n.122, Kali-s., kalm.5, kreos.54, kres.149, lac-c.122, lach., lil-t.122, lith-c.122, lyc., mag-c.54, mang., Med., merc., merc-c.54, merc-d.122, merc-s.54, mez., mill.85, mosch.122, murx.122, nat-c.54, nat-m.54, nat-p.54, Nat-s., Nit-ac., nux-v.122, ol-j.122, orig.122, pall.122, pareir.122, penic.149, petr., petros.116, ph-ac.54, phos.122, phyt., pic-ac.85, pip-n.122, plat.122, plb.122, pneu.149, prun.122, psor.116, puls., rat.122, rauw.149, rhus-t.122, sabad.5, sabin., sac-l.122, sanic.85, sarr.122, sars., sec., sel., senec.122, seneg.122, Sep., sil., silphu.25, spig.122, Staph., staphycoc.77, still.122, stram.122, sulph., tab.122, tell.149, ter.122, THUJ.122, thyr.149, uran-n.122, vac.149, ven-m.149, vib.122, zing.116

Nichts stiftet so viel Verwirrung wie der Begriff der Miasmen.  
Jeder phantasiert da irgendwas hinein.

## Die Säulen der Homöopathie

1. Die Theorie der Homöopathie
  - a.) Organon
  - b.) Chronisch Krankheiten
  - c.) Die Theorie der Homöopathie von Kent(Künzli)
2. Materia Medica
3. Repertorium

## Die Sykosis

Gehört zum theoretischen Teil: Miasmenlehre

Kapitel: Reaktionen nach Mittelgabe, speziell die nullte Reaktion nach Künzli, wenn nach Arzneigabe keine Reaktion auftritt.

Eine Erklärung ist die miasmatische Blockade.

Die alten Homöopathen sagten: „ Den man an eine Nosode, wenn das gut gewählte Mittel nicht wirkt.



Man sollte aber sagen.  
... denke man an eine miasmatische Blockade.

**Paragraph 7 Hahnemann: Causa occasionis“... unter Beachtung eines etwanigen Miasms“**

**Überprüfung der Qualität unserer Arbeit Paragraph 2:**  
„... nach deutlich einzusehenden Gründen“

Wenn wir Mittel verschreiben nach rezeptmäßiger Konzeption, ohne ganz klar begründen zu können, dann entfernen wir uns von einer klaren Therapie.

Was sagt Hahnemann zur **Sykosis in den Chron Krankheiten Band 1. Seite 147:**

Sykosis ist gleich der Feigwarzenkrankheit  
Durch Beischlaf angesteckt.

**Fußnote Seite 148** wird bereits die Eigentümlichkeit der Sykosis hingewiesen.

Die Feigwarzen wurden unterdrückt womit nach Verschwinden des sogn.  
„vikariierenden Lokalsymptoms“ andere innere Leiden entstehen.  
z.B.

Leukoplakie

Akantosis nigricans

Beides bekannte Präcancerosen oder

Dupuytren Kontraktur

Unterscheidung von Feigwarzen Miasm abhängige Tripper ( Sykois) von den anderen gemeinen Trippern, die nicht sykotischer Natur sind.

Therapie in ersten Fällen

Thuja abwechselnd mit Nit-ac.

In veralteten Fällen darf Thujatinktur auf die Condylomata auch äußerlich apliziert werden.

Chron. Krankheiten wurden 1835 geschrieben. Deswegen findet man in der Fußnote noch die sinkende Pharmakopollaxie, was im Organon 6 verlassen wird.

Wenn ein miasmatischer Komplex vorhanden ist, dann zuerst die Psora, dann die Sykosis dann die Syphilis behandeln.

**Die Beziehung zwischen Kondylomen und Krebs**

Mannigfaltigkeit der Condylome und ihre Lokalisationen deuten schon immer auf die Mannigfaltigkeit der Erreger hi, lange bevor die Wissenschaft das bestätigen konnte.

Heute kennt man ca. 60 Papillomaviren, die insbesondere für Vaginal, Cervic und Uterus Ca verantwortlich sind.



In der Tat ist die Kenntnis der klinischen Manifestationen der Skosis wesentlich, wenn man Tumoren behandelt.

Beispiele für die Mannigfaltigkeit der Condylomata

MALE; CONDYLOMATA; anus, and: nit-ac.

MALE; CONDYLOMATA; coxcomb, like a: lyc., Nit-ac., Thuj.

MALE; CONDYLOMATA; tongue, and: aur-m.

MALE; CONDYLOMATA; Penis; surrounding head of penis completely: sep.

MALE; CONDYLOMATA; Penis; Prepuce; fraenum: Cinnb., eucal.

MALE; CONDYLOMATA; bleed easily: calc., cinnb., med., mill., Nit-ac., sulph., thuj.

MALE; CONDYLOMATA; Penis; bleeding: cinnb., Nit-ac., sulph., thuj.

MALE; CONDYLOMATA; Penis; fan shaped: Cinnb., thuj.

Welches Mittel hat am meisten Das Symptom Tumoren: Thuj. In 92 Rubriken.

### **Medorrhinum:**

H.C. Allen: Für Frauen mit chron. Ovaritis, Sympingitis, Zellulitis des Beckens, Fibromen, Zysten und andere Krankhaften Tumoren des Uterus und der Ovarien, besonders wenn die Symptome Bösartigkeit vermuten lassen, mit oder ohne sykotischen Ursprunges.

J.H. Allen Erfolge erst seit er Med. einsetzt. Es wird nicht jeden Fall heilen, aber es wird den Fall klären und ein anderes Mittel zur Wirkung bringen.

Heilbarkeit von tumoren bei J.C. Burnett

Tumor des Uterus S.79

Einsatz von Med. CM mehrere Dosen und andere Mittel

S.81, Tumor des linken eierstockes.

S.91 Ovarialtumor,

S. 163 Eierstocktumor re

S.164 Eierstockstumor

### **Boenninghausen kleine Medizinische Schriften, von Gypser. Arkana Verlag. Heidelberg 1984**

Aufsatz: **Thuja occidentalis als Zwischenmittel (1861)**. Bönninghausen ist zu diesem Zeitpunkt 76 Jahre alt.

### **Postulate:**

Könnte nicht Thuja als Hauptantisykotikum von Hahnemann ebenso wirksam sein als Zwischenmittel wie Sulph. bei der Psora und Merc. bei der Syphilis.

Untermuerung

- a.) Menschen und Kuhpocken gehören zum sykotischen Miasma, was durch die Impfungen massiv verbreitet wurden. Denn Thuj. ist das Heilmittel für beide.



- b.) Viel chronische Beschwerden der hartnäckigsten Sorte bessern sich nur, wenn man Mittel anwendet die stark antisykotisch sind.

Spinedi: Condylome wie auch die Pocken durch einen Virus hervorgerufen (Papilomavirus und Pockenvirus). Ferner gehören die Mollusca contagiosa (auch typisch sykotische Affektion, siehe in der Rubrik: Med. als Heilmittel) in die selbe Virusfamilie wie die Pocken.

Boeninghausen: Mittel die gegen Condylome, als auch gegen Pockenkrankheit wirken sind **Antisykotika:**

**Ant-c., ant-t, calc, caps, caust, cham, dulc., euph. Hep, iod. Lach., lyc. Merc., nit-ac., nux-v., phos -ac, ran-b., sabin, sars, sec, sep, sil, staph. Sulph. Thuj.,**

(Liste ist aber durch die Zeit gereift, nicht alle sind tiefwirkende Antisykotika)

Nach der Pockenkrankheit entstehen Krankheiten, die mit Mitteln kuriert werden, die der Thuj. ähnlich sind und auch Condylomata heilen können.

Die Erfahrung zeigt zur Genüge, dass in Fällen wo keine Wirkung zu erreichen ist oft ein Zwischengabe Thuja (wenn indiziert) die Kur zum Erfolg führt, bis zur heutigen Zeit klinisch bestätigt.

### Fall1

Eine Patientin ist seit 6 Jahren bei einem erfahrenen homöopathischen Arzt in Behandlung und als Grundmittel immer wieder Sep bekommen.

Ist jetzt schwanger und im Sono eine Missbildung.

Im Beginn der Sw träumte sie, dass sie einen Teil des Körpers geben soll, damit jemand anders leben kann. Sie dachte ob sie dazu bereit ist. Ihre körperliche Unversehrtheit ist ihr wichtig. Sie mag nicht geschnitten werden. Die Es steht im Raum der Kaiserschnitt.

Dann fragte Spindi ob sie Warzen gehabt hat.

Daraufhin zeigt sie ihm eine blumenkohlartige Warze an der Schläft unter den Haaren. Die sei ständig gewachsen unter Sep. (Warze die wächst unter Therapie ist schlechtes Zeichen)

### Hierarchisation

Wahnidee dass die Kontinuität des Körpers aufgehoben ist: thuj.

Wahnidee, Körper ist zerbrechlich: thuj.

Körper in Stücke: thuj.

In zwei Teile getrennt: thuj.

Gesicht, braune Warze: thuj.

Blumenkohlartige Warze im Gesicht: thuj.

### Warum kann jemand Thuj. werden.

- a.) Impfungen
- c.) durch Unterdrückt Gonorrhoe
- d.) unterdrückte Condylome
- e.) unterdrückte Warzen usw.



Dann in Krankengeschichte nachgesehen: Als Mädchen 40 Warzen an den Händen. Die eine Warze am Nagelbett des linken Daumens, die nicht wegging. Mit 14 von selber über nacht vergangen.

Vollständige Hierarchisation jetzt:

Wahnidee dass die Kontinuität des Körpers aufgehoben ist: thuj.

Wahnidee, Körper ist zerbrechlich: thuj.

Körper in Stücke: thuj.

In zwei Teile getrennt: thuj.

Gesicht, braune Warze: thuj.

Blumenkohlartige Warze im Gesicht: thuj.

Warzen bei jungen Mädchen

Warzen am Daumen

Folgen von unterdrückten Warzen

Warzen an den Fingernägeln

Dann ist Sep. an zweiter Stelle.

### **Brustkrebspatientin**

Mamma Ca verschwindet unter Phos. Aber es geht der Patientin nie richtig gut.

Hatte asthmatischen Husten oder Kopfweh. Er sammelt immer wieder Symptome, die nicht durch Phos. gedeckt sind.

Postpartale Depression

Schmerzhafter Coitus

Riss in den Nasenflügeln immer wieder

Wurde als Kind 2-3 mal gegen Pockenimpfung geimpft, die nie anging. Dann wurde sie neben dem Sternum geimpft, wo sie eine kleine Narbe hat.

Hierarichsation

Postpartale Depression

Coitus schmerzhaft.

Risse in den Nasenflügeln.

Nach Impfung

Das ist alles Thuj.

### **Bönninghausen: Zur Anamnese der Sycosis, Bönninghausen ist 77. Geschrieben 1862**

1. Verteidigt vehement die Lehre der Miasmen und ihre Bedeutung für die Praxis.
2. Er erkennt und bedauert die Schwierigkeit dass man noch keine genau Liste der Symptome der Sykosis hat. Er erkennt die Schwierigkeit, die Symptome einem bestimmten Miasma zuzuordnen.
3. Er benutzt die Zeichen der Thuja um einen Parallele zu den sycotischen Zeichen herzustellen und um herauszufinden, die zur Sykosis in einer Beziehung stehen.



Boenninghausen nahm alle Symptome von Thuj, die nicht bei Sulph (Psora) oder Merc. (Syphilis). Andererseits zählt er diejenigen Mittel auf, die diese Zeichen haben und ebenfalls zu den Antisykotika gehören. Damit erweitert er beträchtlich die Anzahl der Antisykotika

### **Symptome der Thuj., die sykotisch sind, aus den kleinen medizinischen Schriften.**

#### **Psyche**

Fixe Ideen

Wahnidee, jemand steht neben ihm

Gedanken und Körper sind getrennt

Verwirrung bezüglich der eigenen Identität

Gefühl er ist zwei Personen

Wahnidee, die Körperteile sind zerbrechlich.

Wahnidee, ist aus Glas gemacht (sagt z.B. immer, er hat Angst die Leute treten ihm auf die Füße)

#### **Schwindel**

Schwindel beim Schließen der Augen.

#### **Innerer Kopf**

Kopf, Taubheit am Scheitel

Leeregefühl im Scheitel.

Schmerz, wie von einem Nagel am Scheitel.

Kopfschmerz beim Sehen nach oben.

Kopfschmerz beim Beugen nach hinten besser.

#### **Äußerer Kopf**

Abdecken des Kopfes verschlechtert

Kopf empfindlich gegen Berührung

#### **Augen**

Tränenfluß in der freien Luft.

Chemosis

#### **Sehen**

Sieht Blitze im Dunkeln

Funken im Dunkeln

Sieht Tropfen vor den Augen

Sehen Gegenstände kleiner

#### **Gehör**

Pfeifen wie von siedendem Wasser

#### **Nase**

Warzen an der Nase

Ausschläge in den Nasenwinkeln

Knotige Verdickungen an der Nase



### **Geruch**

Wie Fischlake  
Wie gegährtes Bier

### **Gesicht**

Glühend rotes Gesicht.  
Venen erweitert im Gesicht  
Venen wie marmoriert im Gesicht  
Bläuliche Flecken im Gesicht nach einem Ausschlag  
Braune Flecken, Chloasma  
Sommersprossen  
Fettiges Gesicht  
Schuppene Hautausschläge  
Erweiterte Schläfenvenen

### **Lippen und Kinn**

Knacken im Kiefergelenk.

### **Zähne**

Zähne bröckeln ab  
Karies an den Seiten der Zähne  
Karies nur an der Wurzel  
Zahnschmerzen durch Teetinken

### **Mundhöhle und Hals**

Halsweh beim Leerschlucken  
Ranula, gelatinös, bläulich rot.  
Abneigung gegen Kartoffeln.  
Teetinken verschlimmert.  
Zwiebeln verschlimmern.  
Großes Verlangen nach rohen Zwiebeln.

### **Geschmack**

Fader Geschmack der Speisen  
Geschmack wie trockenes Brot  
Geschmack nach faueln Eiern am morgen.

### **Aufstoßen, Übelkeit, Magen**

Aufstoßen nach dem Essen  
Verhärtung der Magenwände  
Gurgeln im Ösophagus beim Trinken

### **Abdomen**

Einziehung des Abdomen  
Herpes zoster des Abdomens.  
Braune Flecken am Abdomen  
Brauner Nävus mit Behaarung



Gelbe Flecken auf dem Abdomen

### **Stuhl und After**

Verstopfung, ergebnislos  
Diarrhoe am morgen  
Diarrhoe periodisch zur selben Stunde  
Stuhl fettig.  
Schweiß am Anus und am Perineum  
Konstriktionsgefühl beim Stuhlgang  
Condylomata  
Flache Condylomata  
Stechen condylomata  
Condylome am Perineum  
Knoten am Rectum.  
Wundheit am Rectum  
Wundheit am Perineum

### **Harn, Genitalia, Menstruation**

Schaumiger Urin  
Zucker im Urin  
Nachträpfeln nach dem Urinieren  
Schweiß am weiblichen Genitale  
Übelriechender Schweiß am Genitale  
Schweiß nur in der Pubesregion  
Männliche Genitalia, Geruch nach Fischlake  
Süßlich riechender Geruch, männliches Genitalia  
Schweiß vor der Mens  
Abort im dritten Monat

### **Schnupfen und Atem**

Nase, Schnupfen, Absonderung, fließend an der frischen Luft, trocken verstopft  
Schnupfen der hinten die Choanen runterfließt  
Niesen bessert.  
Schnupfen bessert die Allgemeinsymptome des Patienten  
Brust, Gefühl von Adhäsion, Zusammenkleben.  
Atmung erschwert durch Schleim in der Trachea

### **Husten**

Nur am Tag.  
Auswurf leichter, wenn er sich von der linken zur rechten Seite dreht.  
Auswurf, schmeckt wie alter, fauler Käse

### **Innerer und äußerer Hals.**

Gefühl eines Klumpens im Hals.  
Gefühl einer Haut, die im Hals herunterhängt.  
Schwellung der äußeren Halsvenen  
Halsregion braun gefärbt und fettig





### **Innere und äußere Brust**

Hitzewellen in der Brust.  
Als würden Tropfen in der Brust herunterfallen  
Stechender Schmerz in der Brust von kalten Getränken.  
Herzklopfen morgens beim Erwachen\*  
Herzklopfen mit Angst  
Blaue Verfärbung in der Nähe der Clavicula\*  
Braune Flecken an der Brust

### **Rücken und obere Extremitäten**

Brennen in der Sakralregion  
Rückenschmerz in der Lumbalregion das sich nach oben bis zwischen die Scapulae erstreckt.  
Pulsieren im Rücken  
Furunkel am Rücken (nur am Rücken)  
Blutblasen am Rücken.  
Furunkel in der Cervicalregion  
Furunkel nur in der Lumbalregion.  
Furunkel nur am Sacrum.  
Braune Verfärbung des Handrückens, Altersflecken  
Entzündung der Fingerspitzen.  
Erysipel der Fingerspitzen  
Brüchige Nägel  
Verkrüppelte Nägel.  
Verfärbung der Nägel.

### **Untere Exträmitäten**

Schwäche der Hüften.  
Gefühl, als wären die unteren Extremitäten aus Holz.  
Holzgefühl beim Gehen in den Beinen.  
Braune Verfärbung der Innenseite der Oberschenkel.  
Venenschwellung des Fußrückens.  
Marmorierete Extremitäten.  
Marmorierter Fußrücken  
Geschwollene Fußvenen.  
Brennende Hühneraugen.  
Rote Schwellung der Zehen  
Schwellung der Zehenspitzen.  
Übelriechender Schweiß zwischen den Zehen  
Folgen von unterdrücktem Fußschweiß

### **Haut**

Blaue Flecken nach Hautausschlag  
Chloasma  
Leberflecken  
Gefleckte Verfärbung  
Blasse Haut.  
Bräunlich rote Flecken



Rote Flecken, mottled  
 Weiße Flecken., bräunlich  
 Netzwerk der Blutgefäße  
 Hautausschlag an bedeckten Teilen  
 Pocken  
 Windpocken.  
 Hautausschläge brennend, nach waschen mit kaltem Wasser.  
 Condylomata übelriechend  
     Nach Fischlake  
     Wie alter Käse  
 Große Warzen  
 Gezackte Warzen  
 Feuchte Warzen  
 Blutende Warzen  
 Gestielte Warzen

### **Schlaf**

Sieht Phantome, wenn er die Augen schließt  
 Schlaflosigkeit durch Ruhelosigkeit  
 Ängstliche Träume, wenn er auf der linken Seite liegt

### **Fieber und Schweiß**

Kälte und Frost geht den Rücken auf und ab.  
 Frost am Rücken in der Nacht.  
 Süßlicher Schweißgeruch  
 Geruch wie Honig  
 Färbt die Wäsche  
 Färbt die Wäsche braun-gelb.  
 Färbt die Wäsche gelb.  
 Färbt die Wäsche rot.  
 Kadaverartiger Geruch  
 Schweiß überall, nur nicht am Kopf.  
 Schwitzt nur am Oberkörper.  
 Schweiß an bedeckten Körperstellen  
 Schweiß an unbedeckten Körperstellen  
 Schweiß besser beim Erwachen.

### **Fall Nierenbeckencarcinom**

Fall von Horst Barthel

BLASE; POLYPEN: ant-c., ars., Calc., con., graph., lyc., merc., phos., puls., sil., staph.,  
 Teucr., thuj.

HAUT; WARZEN; nässend: calc., caust., lyc., Nit-ac., ph-ac., psor., rhus-t., sabin., staph.,  
 Thuj.

HAUT; WARZEN; schmerzhaft; beißend: am-c., ant-c., bar-c., bar-s., calc., caust., euphr.,  
 graph., hep., kali-sil., lyc., Nit-ac., rhus-t., sep., sil., staph., sulph., Thuj.



PROSTATA; VERGRÖßERUNG: acon., alf., aloe, alum., alum-p., alum-sil., am-m., apis, apoc., arg-n., arn., asar., aspar., aur-m., Bar-c., bar-i., bell., benz-ac., berb., cact., Calc., calc-f., calc-i., calc-sil., cann-s., canth., caps., cedr., chim., chr-s., cic., cimid., clem., Con., cop., cub., Dig., dulc., epig., eup-pur., euphr., ferr-m., ferr-p., ferr-pic., gels., graph., hed., hep., hydrang., hyos., iod., kali-bi., kali-br., kali-i., kali-p., lith-c., lyc., mag-c., mag-i., mag-s., med., merc., merc-d., nat-c., nat-p., nat-s., nat-sil., nit-ac., nux-v., ol-an., ol-sant., oxyd., pareir., phos., pic-ac., pip-m., pop., psor., Puls., rhus-a., sabal., sars., sec., sel., senec., sil., solid., spong., staph., sul-i., sulph., ther., thiosin., thuj., thymol., thyr., trib., tritic., uva., x-ray Thuj.XM

	Calc.	Thu.j.	Lyc.	Staph.	Nit-ac.	Sil.	Graph.	Bar-c.	Con.
Totalität	9	9	5	5	8	4	3	4	4
Rubriken	4	4	4	4	3	3	3	2	2
Familie	Blue	Green	Green	Green	Blue	Blue	Blue	Blue	Green
BLASE; POLYPEN	3	1	1	1		1	1		1
HAUT; WARZEN; nässend	1	3	1	1	3				
HAUT; WARZEN; schmerzhaft; beißend	2	3	1	1	3	1	1	1	
PROSTATA; VERGRÖßERUNG	3	2	2	2	2	2	1	3	3

Epikrise. Patient war in 21 Jahren ohne Rezidive. Dies war besonders der 5 jährigen Therapie mit Thu.j. zu verdanken.

#### Bönninghausen: Das Krankenjournal (1863). S745 ff. Bönninghausen ist 78

1. Wichtigkeit, bei der chron. Erkrankung das Miasma gleich von vorne herein zu erkennen.
2. Bönninghausen bittet Hahnemann um die genaue Liste der Sykosis und der Syphilis, genauso wie er das mit der Psora gemacht hat. Leider konnte Hahnemann diese Aufgabe nicht mehr erfüllen.
3. Wichtigkeit der Krankengeschichte um die sycotischen Symptme herauszufinden.
4. Bönninghausen nimmt die Entdeckung von Med. und der anderen Sycotica vorweg.
5. Grosse Gewissenhaftigkeit von hahnemann, bevor er ein Mittel als antipsorisch bezeichnet. Doppelte Prüfung AMP Vergleich mit Psora-symptomen., Klinik, ob diese Symptome durch das mittel tatsächlich geheilt werden.
6. Bönninghausen weist darauf hin, das manche Mittel mehrmiasmatisch sind.

Warum hat man beim Fall Horst Barthel mit der Behandlung der Sykosis angefangen, wo doch Boenninghausen sagt, erst die Psora. J.H. Allen sagt, man soll das aktive Miasma behandeln.

#### 4. Die Sykosis. Von Dr. Künzli. Deutsches Journal für Homöopathie Band 1-3, 1993

Beschreibung des Sykosisbildes. Unterscheidung chron. Sykose und harmlose akute Gonorrhoe.

Sykosis: Nicht schmerzhaft, primär dick eitriger Ausfluß.



Entwicklung von Hahnemann-Kent-J.H. Allen. Jost Künzli sammelt und systematisiert das ganze Material:

1. Hahnemanns Sykosis
2. Gonorrhoe ohne Feigwarzen
  - a.) Gonorrhoea simplex
  - b.) Unterdrückung
  - c.) Primär chron. Gonorrhoe
3. Unspezifische Blenorrhagien
4. Lues und Gonorrhoe
5. Impfsykosis Burnett

#### **4. Zur Theorie der Hämöopathie von J.T. Kent übersetzt von Künzli se.231-232**

Es gibt zwei Arten von Gonorrhoe. Eine chron. und eine akute.

Symptome der Sykose (aus diesem Artikel):

URETHRA; SWELLING  
 URETHRA; SWELLING; orifice  
 BLADDER; URINATION; dribbling by drops  
 BLADDER; URINATION; forked stream  
 URETHRA; STRICTURE  
 URETHRA; PAIN; burning; meatus  
 URETHRA; REDNESS meatus  
 MALE; SWELLING; Penis  
 MALE; SWELLING; Penis; painful  
 URETHRA; DISCHARGE; purulent  
 URETHRA; DISCHARGE; thick  
 URETHRA; DISCHARGE; yellowish green  
 URETHRA; DISCHARGE; greenish  
 URETHRA; DISCHARGE; bloody  
 URINE; BURNING, hot  
 URINE; SEDIMENT; flocculent  
 URINE; SEDIMENT; thready  
 URETHRA; CHORDEE  
 EYE; INFLAMMATION; gonorrheal  
 FEMALE; INFLAMMATION; Ovaries  
 FEMALE; INFLAMMATION; Uterus  
 FEMALE; INFLAMMATION; Vagina

#### **Fall akute Gonorrhoe von Edmond Carlton**



	Cann-s.	Sulph.	Merc.	Nit-ac.	
Totalität	12	13	12	11	
Rubriken	7	6	6	6	
Familie	Green	Blue	Blue	Blue	Red
SCHMERZEN; Brennen; Meatus; Ausdehnung nach hinten	1				
URETHRA; SCHWELLUNG	1	2	2	1	
URETHRA; SCHMERZEN; Brennen; Harnentleerung; nach	2	1	2	2	
BLASE; HARNDRANG, krankhafter; häufig	2	3	3	2	
HARN; MILCHIG	1	2	1	2	
HARN; GETRÜBT, flockig	2	3	3	2	
SCHMERZEN; Stechen; Harnentleerung; während	3	2	1	2	

Cann-s. ist das Mittel.

### Allgemeinbetrachtungen zur Miasmenlehre Hahnemanns

Was ist den drei Miasmen gemeinsam, was ist der Natur der chron. Krankheiten gemeinsam?

1. Die chron. Krankheiten sind infektiöser Natur
2. Prinzip des Lokalaffektes als Schutz des Organismus vor der inneren Krankheit
3. Prinzip der Unterdrückung, wenn man den Lokaleffekt unterdrückt, verschlimmert sich die innere Krankheit. Umgekehrt., wenn ein Lokalaffekt sich verschlechtert, verbessert sich das innere Leiden.
4. Prinzip der Ansteckung: Sycosis, Psora und Syphilis sind ansteckbar.

### Diese Postulate haben wichtige Konsequenzen für die klinische Arbeit

1. Für die eugenische Kur, d.h. für die gesunde Nachkommenschaft, z.B. Wichtigkeit der Behandlung beider Ehepartner vor der Ehe um die Übertragung auf die Nachkommenschaft zu verhindern.
2. Für die epidemiologischen Überlegungen, z.B. die Erkenntnis die Erkenntnis von Mikroorganismen, die in der Bevölkerung sehr verbreitet sind, als verantwortlich für das Bild der Sykosis (Chlamydien, Trichomonaden...)
3. Verhinderung der Unterdrückung der vikariierenden Primäraffekte. Auf der ganzen Welt verständigt sich die Schulmedizin gegen diese außerordentliche Entdeckung.
4. Wiederauftreten des unterdrückten Lokalleidens weist auf die richtige Heilrichtung.
5. Wichtigkeit für die Mittelwahl. Manchmal hilft die Kenntnis des zugrundeliegenden Miasmas bei der Mittelfindung.

### Spezielle Betrachtung der Sykosis

1. die Sykosis hat mit Feigwarzen zu tun (Hahnemann)
2. die Sykosis hat mit der Pockenkrankheit zu tun (Boeninghausen)
3. die Sykoseis wird durch Geschlechtsverkehr oder Vererbung übertragen. (siehe schöner Fall von Dr. Künzli: Ichthyosis congenita)
4. Die Sykosis wird auch übertragen, wenn keinen Gonokokken mehr vorhanden sind
5. Die Sykosis hat viel mit Gonorrhoe zu tu
6. Dies Sykosis ist durch die Antibiotische Therapie nicht beeinflussbar (Pierre Schmidt, Künzli, usw.)



### Schlussfolgerungen aus obigen Betrachtungen

#### Was ist der gemeinsame Nenner, der alle dies Postulate erfüllen kann?

Ein Lebewesen, viraler oder virusähnlicher Struktur

1. Die Feigwarzen sind durch Papillomavirus hervorgerufen
2. Die Pocken sind durch das Variolavirus hervorgerufen (gehört zur selben Gruppe wie die Viren von Mollusca contagiosa)
3. Virale Krankheiten können durch Geschlechtsverkehr übertragen werden, die auch vererbt oder diaplazentar übertragen werden.
4. Viren und virusähnliche Wesen können auch übertragen werden, wenn keine Gonokokken mehr vorhanden sind.
5. Viren können zusammen mit der Gonorrhoe erworben werden.
6. Viren und Virusähnliche Lebewesen können nicht durch Antibiotika getötet werden.

#### Eine spezielle Betrachtung verdienen die Hautviren, denn diese kann man Beobachten und sind unserer Betrachtung zugänglich und deswegen klinisch relevant

1. Herpesgruppe
  - a.) Zoster
  - b.) Varizellen
  - c.) Herpes Simplex

Nicht zu den Hautviren gehören:

- d.) CMV
  - e.) EBV (Burkitt Lymphom, Infetiöse Mononukleose, Karzinom im postnasalen Raum, Sarkoidose).
2. Die Pockengruppe
    - a.) Variola vera
    - b.) Vakzinale Erkrankungen (Impfschäden)
    - c.) Paravaccinata (Melkerknötchen)
    - d.) Molluscum contagiosum
  3. Papillomagruppe
    - a.) plane, juvenile Warzen
    - b.) veruccae vulgaris
    - c.) Plantarwarzen
    - d.) Spitze Condylome (condylomata acuminata)
    - e.) Verucosis generalisata

Sehr viel diesel Manifestationen gehören ganz klar zum Sykosisbild. Es wäre somit ganz klar der Zusammenhang zwischen gewissen Infektionskrankheiten und der Sykosis von Hahnemann bewiesen.

Bei Betrachtung der früheren Einteilung der Sykosis stellen wir fest:

- a.) Es gibt eine Gonorrhoe simplex (Gonorrhoe ohne Belgeitinfektion)
- b.) Ein primär chronische Gonorrhoe (Sykosis)



- B1) mit Feigwarzen. (Gonococcus mit Papilomma virus zusammen)  
B2) ohne Feigwarzen ist die Infektion mit dem Gonococcus und mit anderen Lebewesen (Chlamydien, Trichomonaden, Mycoplasmen u.a.)

## Die Chlamydien

Interessantes Lebewesen zwischen Bakterium und Virus, obligat intrazellulär lebend

Klinik beim Mann

Urethritis, Epididymitis, Prostatitis, ca. 10% der Infektionen sind asymptomatisch oder chronisch.

### Epidemiologie

In der Schweiz ist Chlamydia trachomatis der häufigste Erreger venerischer Infektionen

Chlamydien in 10-15% der Fälle die in die Praxis kommen.

Ca. 25% der Gonorrhoeepatienten haben auch Chlamydien.

### Klinischer Verlauf

Ohne adäquate Behandlung entwickeln die meisten dieser Patienten eine postgonorrhoeische Urethritis

Bei asymptomatischen Fällen besteht die Gefahr, dass die Ehefrau infiziert wird und Zervicitis, Adnexitis und konsekutive Sterilität nach sich ziehen kann.

**Und siehe da: genau die Symptome der Sykosis 2**

## Mycoplasmen, Trichomonas, Chlamydien, Herpes, Papillomavirus haben folgende Eigenschaften:

- Man findet sie häufig bei Leuten mit häufigen Partnerwechseln
- Können symptomlos bleiben.
- Sind durch die üblichen Antibiotika unbeeinflusst
- Entwickeln Symptome einer Sykosis 2 und 3

Die Unterdrückung einer Chlamydien oder Mycoplasmenurethritis kann einen Morbus Reiter auslösen mit typischen Symptomen der Sykosis 2 und 3

Urethritis

Konjunktivitis

Balanitis

Enteritis mit Durchfällen

Genese: man diskutiert eine virale Genese des M. Reiter.

Therapie: Methotrexat mit Breitbandantibiotikum und Cortison.

Man sieht wie die Schulmedizin gegen die Sykosis ihre stärksten Waffen einsetzt.

## Hahnemann Paragraph 5:

Die meisten Krankheiten beruhen auf einem chronischen Miasma.

Hahnemann behandelte in Köthen sehr viele Gonorrhoeerkrankte. Da hat er einfach sehr oft Petroselinum verschrieben. Pteros. Künzli: Wenn sie mal nichts gescheites Wissen, dann geben sie eben mal Petroselinum, da schaden sie wenigstens nicht.

Allen: Die Wirkung der CM ist wesentlich schneller als die tieferen Potenzen. Man begrenzt sich selber, wenn man die Potenzhöhe begrenzt.



Kombination von Syphilis und Gonorrhoe: Das ist dann kompliziert. Hahnemann sagt: Behandlung ist schwieriger. Man muß abwechseln zwischen dem Homöosykotikum und dem Homöosyphilitikum. Es braucht Zeit, oft Jahre.

S. 116 ff Chron. Krankheiten. Bzw. 151 bei B&B.

Hahnemann sagt erst die antipsorische Behandlung, dann die Syphilis. Spricht auch die Wirkzeit von 5 Wochen (35 Tage) an.

Nächliche Schmerzen sind laut Spinedi ein wichtiges Symptom, in der Rubrik steht auch Syph.

Hahnemann stellt einige Symptome der Syphilis und erstaunliche Fälle dar. Fall von Verbindung aller 3 Miasmen.

### **Tabelle häufig übertragener Erkrankungen**

Schulmedizinischer Text über Chlamydien wird vorgelesen:

Wird oft zu spät diagnostiziert. Variables klinisches Bild etc.

Sykosis macht chronische Bronchitiden, Sinusitiden, die nie heilen.

**Fall:** Kind mit chronischen Durchfällen. Vater 2 Jahre vor der Heirat Gonorrhoe gehabt. Med. bringt die Durchfälle zum Stillstand und das Kind blüht auf.

**Fall:** Filiforme Warze. Rötliche Nävus am Rücken. Med. Nävus verschwindet.

**Fall:** flour Vaginalis bei junger Frau. Bekommt Zäpfchen. Bekommt generalisiert Ödeme. Diagnose Lupus erythematodes mit Ödem und Nierenbefall.

Bei Lupus ist oft die Syphilisserologie positiv.

**Fall:** Junger Bub wegen Ringelröteln ins Spital eingewiesen. Behandlung mit Antibiotika und Antihistaminika. Junge fällt ein paar Wochen später in ein Koma diabeticus.

### **6. The chronic Miasms Psora und Pseudopsora. J.H. Allen.**

S.152. bei der Frau.

Unterdrückung bringt Krankheit ins Sekundäre Stadium.

Gonorrhoe bei Frauen ist viel gefährlicher wegen der Nähe zum kleinen Becken. Verschlimmerung bei jeder Menstruation. Geburten und Abtreibungen bringen die Sykosis vorwärts.

S.28 Hinweis auf Sykosisansteckung. Gute Gesundheit vor der Heirat. Dann Rückgang der Gesundheit seit der Heirat. Das ist ein Zeichen einer sykotischen Infektion, besonders wenn es im Beckenbereich Probleme gibt.

#### **Kent: S.194-195**

Erkrankung der Frauen an Gonorrhoe mit starker zeitlicher Verschiebung.

Chronische Anämien sind oft sykotisch.

#### **Allen: S.27 Fall.**

Gesunde Frau erkrankt nach Heirat und Ausschabung nach Abort.





Allen untersucht auch den Mann: Der Magenbeschwerden, Angst vor dem Tod. Der hatte Gonorrhoe, seit der er sich nie wieder wohlgeföhlt hat. Nux-v. Cm brachte nichts. Dann Med. CM, was den Ausfluß zurückbringt und heilt.

**Artikel von Künzli im Deutschen Journal:**

So gehen wir nun weiter und besprechen die Symptome der Sykosis 2 ....

**Übersicht der Sykotischen Symptome bei der Frau**

1. entzündliche und tumoröse Affektionen des kleinen Beckens
  - viele Beispiele und Symptome
2. Sichtbare Manifestationen der Papillomaviren
3. Rheumatische Affektionen
4. Chronische Anämie ungeklärter Genese
5. Chronische Katarrhe
6. Asthma
7. Neuralgien und Gehirnaaffektionen
8. Gemütsstörungen
9. Magen-Darm Affektionen
10. Duruytren Kontraktor
11. Viele Hautaffektion
12. Viele Schlafsymptome
13. Schlechte Erholung nach Infektionskrankheiten

**Kent S.202, neue Auflage 243**

Sieht man vor sich...

Leute die alles vor sich herschieben.

MIND; POSTPONING everything to next day: androc., apis, calc., hydrog., med., nat-m., nux-v., plat., sil., stram.

**Allen: Beispiel für Übertragung der Sykosis im 2. Stadium**

**Kent s. 235, alte Auflage 195**

**Künzli: Ausatz Sykosis:**

Die befallenen Gelenke ....

**Kent s.237, alte Auflage 197**

Manchmal nimmt die Krankheit....

Kassette 6

**Weiter mit Künzli Aufsatz**

Asthma ist Sykotisch. Aber nicht immer.

Meningitis ist oft sykotische Natur.

*KOPF; ENTZÜNDUNG; Meningitis; Kindern, bei; sykotischem oder syphilitischem Hintergrund, bei: thuj.8*



*EXTREMITÄTEN; KONTRAKTION der Muskeln und Sehnen; Hand; Handsehnen; Handbeuger, Dupuytrenkontraktur: benz-ac.162, caust.162, form-ac.102, gels.85, hyosin.102, lappa85, lyc.184, nat-m.184, nat-p.162, plb., psil.164, ruta58, sil.111, sulph.1*

### **Träume von Fallen denkt Spinedi immer an Thuj.**

GEMÜT; TRÄUME; Fallen; hoch gelegenen Orten, von: acon., alum., am-m., anan., aur., chin., cimic.111, dig., guai., hep., kali-c., kali-m.192, kali-n.36, kreos., merc., merc-c.36, mez., nat-s., nicc., nux-m., op., ph-ac.1, phos., sep., sin-a.36, sol-t-ae., sulph., sumb., Thuj., zinc.

Wenn sich ein Kind nach einer akuten Krankheit nicht erholt (z.B. Masern oder Scharlach), dann kann eine Sykose dahinterstecken.

#### **Kent S. 239-240, alt 198-199**

Die Krankheit manifestiert ...

### **Spinedi + Kent: Glomerulonephritis ist speziell sykotisch.**

Bei akuten Krankheiten wartet Spinedi gerne bis zum Ende der akuten Sache und gibt dann das Konstitutionsmittel, dann geht die Sache schnell in Ordnung.

### **Frage: Med. auch in Kent'scher Reihe über lange Zeiträume verordnen?**

Dr. Künzli sagt, man kann mit Med. über lange Jahre Verordnungen machen. Aber nicht so sehr mit den anderen Nosoden. Die sind eher nur Zwischenmittel.

### **Übersicht der Sykotischen Symptome bei der Frau**

1. Gleet, postgonorrhoeische Katarrh. (Dorland: chronische Gonorrhoe, oder mucöse purulente Gonorrhoe)
2. Chronische Infektionen des Urogenitaltraktes mit anschließendem Übergang in Tumorbildung
3. Sykotische Arthritis
4. Magen-Darmleiden
5. Herzleiden
6. Geistes und Gemütsstörungen (Manien, etc)

### **Fall S.58 im Buch von Allen.**

Sekundärstadium einer Gonorrhoe. Gleet.

### **Spinedi: Abwechseln von Lyc. und Thuj. bestätigt sich immer wieder in der Klinik.**

### **Fall Horst Barthel: Blasen Carcinom**

Geteilter Harnstrahl



## Unterbrochenes Urinieren

BLASE; HARNENTLEERUNG; verzögert, muß auf den Beginn der Entleerung warten

MASKULIN; KONDYLOME; Penis

BLASE; HARNENTLEERUNG; gespaltener Strahl

BLASE; HARNENTLEERUNG; unterbrochen, aussetzend

BLASE; POLYPEN

	Thuj.	Lyc.	Caust.	Hep.	Calc.	...
Totalität	11	8	7	7	6	...
Rubriken	5	4	3	3	3	...
Familie						...
HARNENTLEERUNG; verzögert, muß auf den Beginn der...	2	3	3	3	1	...
MASKULIN; KONDYLOME; Penis	3	2		2	2	...
BLASE; HARNENTLEERUNG; gespaltener Strahl	3		2			...
BLASE; HARNENTLEERUNG; unterbrochen, aussetzend	2	2	2	2		...
BLASE; POLYPEN	1	1			3	...

Epikrise. Kein Rezidiv in 15 Jahren. Dies ist Thuj. über 3,5 Monate und Lyc. über mehrere Jahre zu verdanken.

## Medorrhinum Symptome

### Geistes und Gemütssymptome

Erwartungsspannung (Anticipation)

Folgen von schlechten Nachrichten

Angst vor einem Auftritt

Fährt auf durch das geringst Geräusch

Betet, Erbricht ständig während des Anfalles

Macht Fehler beim Buchstabieren

Macht Fehler beim Buchstabieren, wundert sich wie ein Wort buchstabiert wird.

Fürchtet sich, dass etwas geschehen wird.

Furcht vor Unglück

Gedächtnisschwäche für das was er gerade gelesen hat.

Gedächtnisschwäche für Namen.

Gedächtnisschwäche, vergisst das was er gerade sagen wollte.

Vergißt, was er gerade gesagt hat.

Hast, jeder geht ihm zu langsam.

Erschöpft durch die Hastigkeit.

Hast beim Kleinigkeiten

Hellsichtigkeit

Prophezeit

Vergißt seinen eigenen Namen

Verschiebt alles auf den nächsten Tag.

Wiederholt die gestellte Frage



Schwierigkeit zu Denken  
Fehler im Zeitempfinden  
Verwechselt Gegenwart und Vergangenheit  
Wäscht immer die Hände.  
Weint wenn angesprochen  
Verlangen an den eigenen oder anderen Haaren zu ziehen  
Denken an die Beschwerden verschlimmert  
Weinen bessert die Symptome  
Weint wenn sie von ihrer Krankheit spricht  
Weinen beim Sprechen  
Wahnidee, alles ist fremd  
Gewohnte Dinge sind fremd  
Zeit vergeht zu langsam  
Ruhelosigkeit bei Kindern  
Ruhelosigkeit bei Kindern. Hände zusammenschlagen bessert.

### **Kopf**

Rollen des Kopfes (beginnt schon bei kleinen Kindern)  
Kopf nach hinten gezogen  
Brennen im Gehirn  
Brennen das sich entlang der WS nach unten erstreckt

### **Augen**

Lähmung der Oberlider  
Schwellung der Oberlider

### **Ohren und Hören**

Pulsieren im Ohr  
Schwerhörig mit Ohrgeräuschen

### **Nase**

Heuschnupfen

### **Gesicht**

Gesicht fettig

### **Mund und Zähne**

Gezackte Zähne  
Nägelbeißen (auf extreme Art und Weise)  
Landkartenzunge

### **Hals und Magen**

Verlangen nach Bier  
Verlangen nach Eis, Eiswürfel  
Verlangen nach Eiscreme  
Verlangen nach sauren Früchten  
Verlangen nach grünen Früchten  
Verlangen nach Orangen



Verlangen nach Salz  
Verlangen nach sauren Dingen  
Verlangen Süßigkeiten  
Verlangen nach Schnaps  
Magenschmerzen die besser werden durch Essen.  
Heißhunger sobald er gegessen hat.

### **Abdomen und Rectum**

Durchfall durch Fahren im Zug (Nit-ac hat besserung beim Reisen)  
Verstopfung bei Kindern  
Verstopfung bei weichem Stuhl.  
Muß sich zurückbeugen zum Stuhlgang.  
Stuhl muß mechanisch entfernt werden  
Zurückschlüpfen des Stuhl (recedes)

### **Harnorgane und Genitalien**

Entzündung der Prostata durch unterdrückte Gonorrhoe  
Hodenentzündung durch unterdrückte Gonorrhoe  
Neigung zur Masturbation bei Kindern  
Übelriechende Mens  
Mens hinterlässt Flecken, die schwierig abzuwaschen sind  
Sterilität  
Nierensteine  
Inkontinenz nachts, im Bett.  
Sexuelles Verlangen nach der Mens vermehrt  
Blubbern wie von Blasen in der Nierenregion KIDNEYS; BUBBLING sensation in region of:  
berb., lyc., med., thuj.3  
Schmerz der Nieren besser nach Urinieren KIDNEYS; PAIN; General; urination; after; amel.:  
ambr.3, bufo3, Lyc., med., tarent.  
Enuresis mit sykotischer Vorgeschichte

### **Atmung Husten und Stimme**

Asthma bei feuchtem Wetter  
Asthma liegen auf dem Gesicht bessert mit hervorgestreckter Zunge  
Asthma bei Feuchtkaltem Wetter.  
Atmung schwierig, Knie-Ellenbogenlage besser. RESPIRATION; DIFFICULT; lying, while;  
knees and elbows, amel. on: med.

### **Rücken, Brust, Extremitäten**

Füße brennen, deckt sie ab.  
Brennen der Fußsole  
Brennen der Fußsole, deckt sie ab.  
Ruhelose Beine.  
Ruhelose Füße  
Kälte der weiblichen Brust.  
Eisige Kälte der Mammae vor der Mens  
Eisige Kälte der Brustwarzen  
Brennen zwischen den Schulterblättern  
Stechender Schmerz in der Brust, von der Herzbasis zum Apex nachts



Kälte der Extremitäten, dennoch ist die Bettwärme unerträglich  
Extremitäten, Schmerzen, nach unterdrückter Gonorrhoe  
Schmerzen der Fußsohle beim Gehen. EXTREMITY PAIN; LOWER LIMBS; Foot; sole;  
walking, while: aloe, alum., ambr., ant-c., ars., ars-h., bar-c., berb., bry., cact., calc.16, cann-i.,  
canth., carb-v., caust., chr-ac.8, coc-c., gels., hydr., ign., kali-c., led., lyc., med., merc., nat-c.,  
olnd., par., phos., plb., puls., rhus-t., sil., sulph., viol-t., zinc.  
Fußsohle wund beim Gehen

### Schlaf

Schlag, Lage, Bauch auf dem  
Auf den Knien mit dem Gesicht ins Kissen gedrückt  
Knie-Ellenbogenlage  
Knie-Ellenbogenlage bei Kindern im Schlaf  
Gesichtschweiß im Schlaf  
Kopfschweiß im Schlaf  
Schweiß auf der Brust nachts  
Schweiß in der Cervicalregion nachts  
Gibt Antworten im Schlaf

### Allgemeines

Lähmungen die von Wirbelsäulenleiden ausgehen  
Leukämie  
Beschwerden während der Konvaleszenz  
Unterdrückte Gonorrhoe  
Zwergwuchs  
Tumoren, Zystenbildung  
Wunsch gefächelt zu werden  
Anfächeln bessert  
< Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang  
Besser auf dem Abdomen liegend.  
Besser in Knie Ellenbogenlage  
Reiben bessert  
Seeluft bessert  
Seeluft verschlimmert  
Links unten rechts oben  
Kälte der Extremitäten, Hände, erst rechts dann links

### Spinedi: Bei Schmerzen immer auch aching und soreness nachsehen

### Fragen:

Ab welchen Alter kann man die Knie Ellenbogenlage nehmen? Sobald das Kind alleine die Lage verändern kann, also ca. ab dem 6. Monat. Das sagt Foubister.

Wo findet man die Rubrik Nystagmus?

AUGE; BEWEGUNG; Augäpfel; Pendel, wie ein, von einer Seite zur anderen: Agar., amyg-am., ars., benz-n., carb-n-h., cic., cocc.5, con.1, cupr., gels., iod.102, kali-c.111, kali-i.5, mag-p.102, phys.102, puls.5, sabad., sulph., zinc.5



Agar ist ein ganz wichtiges Mittel für schwere Hirnschäden.

### Fall: Prostata Ca.

#### Schritte zur Wertung der Symptome

1. Symptome sammeln
2. Ordnen der Symptome in
  - sonderliche, eigenheitliche Symptome
  - Gemütszustand und gut beobachtete Geistes- und Gemütssymptome
    - i. Gemütszustand
    - ii. Betreffend Leben und Erhaltung der Rasse
    - iii. Emotionen
    - iv. Intellekt
  - Allgemeinsymptome
  - Klare Ätiologie
  - Lokalsymptome
3. Auswahl der Symptome nach dem Kriterium der Sicherheit
4. Einführung des Kriteriums der Historizität nach Dr. Candegabe Marcello (Sohn von Candegabe)
5. Miasmatische Betrachtung
6. Entgültige Wertung
7. Repertorisation

#### Sammeln der Symptome

Prostatahypertrophie  
 Obst macht weichen Stuhl  
 Rotwein macht den Stuhl weicher  
 Heberdenknötchen an den Fingergelenken  
 Faltiges Gesicht  
 Extrasystolen  
 Blähugnen nach Früchten  
 Übelriechender Flatus  
 Arcus senilis  
 Erwacht und denkt an die Arbeitsprobleme  
 Landkartenzunge  
 Muß lange warten bis das Wasser abgeht  
 Intermittierender Harnstrahl  
 Alterswarze an der Schulter  
 Früher viele Warzen an den Fingern  
 Weggebrannte Warzen  
 Kleine Warze an der Fingerspitze  
 Warze am Zeigefinger.  
 Schlechter vor Gewitter  
 Starker Raucher  
 Zwiebeln blähen



Gemüse blähen  
Gürtel lieber nicht zu straff  
Blutende Warze  
Warze in der Nase  
Ehrgeizig  
Verantwortungssinn  
Erwartungsspannung  
Hast beim Gehen  
Hast beim Essen  
Salzabneigung  
Trockener Hals nachts, wenn er rechts liegt und erwacht davon.

#### Ordnen der Symptome in

sonderliche, eigenheitliche Symptome

- REKTUM; DIARRHÖ; Obst, nach
- REKTUM; DIARRHÖ; Wein, durch
- AUGEN; TRÜBUNG; Cornea, der; Arcus senilis
- MUND; LANDKARTENZUNGE
- EXTREMITÄTEN; WARZEN; Finger; Zeigefinger
- EXTREMITÄTEN; WARZEN; Finger; Fingerspitzen
- NASE; WARZEN; in der Nase
- HAUT; WARZEN; blutend

Gemütszustand und gut beobachtete Geistes- und Gemütssymptome

- GEMÜT; EHRGEIZ, Streben, Ambitionen; sehr ehrgeizig
- GEMÜT; VERANTWORTUNG; ausgeprägtes Verantwortungsgefühl
- GEMÜT; VORAHNUNG, Befürchtung, Nervosität und Anspannung in Erwartung eines Ereignisses

Allgemeinsymptome

- Heberdenknoten
- Extrasystolen
- Übelriechender Flatus
- Warzen Extremitäten
- Folgen unterdrückten Warzen
- Zwiebeln <
- Gemüse <
- Enger Gürtel <

Klare Ätiologie

Lokalsymptome

- Prostatavergrößerung
- Harnstrahl verzögert
- Harnstrahl unterbrochen

Ergebnis: Lycopodium. (Caust, Calc., thuj.)

**Spinedi: Lyc. ist trimiasmatisch. großes Syphilismittel**

Angefangen mit Lyc.Q6 aus dem dritten Glas jeden abend am 7.08.1998





8.8.1998

Gerillte Nägel: Thuj.

Nägel brüchig: Thuj.

weiter

9.8.

**Spinedi: Beim guten Mittel taucht oft das Kernthema des Patienten im Traum auf.**

Weiter

10.8.

weiter

.

.

21.8. Lyc. XM

4.11. Lyc.XM

13.11. 5 Wochen warten, dann PSA bestimmen

17.12 Lyc.CM und 5 plac.

17.02. 5 x plac.

1.4.99 Lyc.CM

22.04. Phos.M (Das war aber ein Fehler, wie sich jetzt dann zeigt)

**Wenn der Patient allgemein gut ist, dann bleibt Spinedi auf dem Mittel.**

21.06. 5x plac.

25.08. Thuj.XM

**Spinedi: Spätverschlimmerung bei Q Potenzen. Zuerst kommt eine Besserung, dann verschlechtern sich die Symptome. Dann muß man das Mittel absetzen und warten.**

**Lyc. ist selten bei Mamma Ca. Das ist eine persönliche Meinung, auch beeinflusst von Künzli.**

8.11. Thuj.XM

24.12. Lyc.M

10.02. Lyc.M

16.04. Lyc.XM

16.06.2000

Am 25.05 Urologische Untersuchung. Geringfügige Verkleinerung der Prostata. PSA 16.

Vor zwei Wochen Erkältung die auf Bronchien un Kopf schlug. War nach einer Woche überstanden. Keine Medikamente genommen. Fühlt sich sonst rundherum gesund und Leistungsfähig.

Warze am linken Zeigefinger noch da. Schlaf ohne Unterbrechung. Stuhl normal. Wasserlassen gut wie wimmer.

Seit ein paar Wochen kleiner Leistenbruch rechts. Trägt da eine Binde, fühlt sich dadurch nicht behindert.

(Den Leistenbruch beurteilt er als etwas, was der Patient schon länger hatte, aber bisher nicht erzählt hatte)

Lyc.XM



### **J.H.Allen S.61: Warum entwickelt sich sekundär und Tertiärstadium?**

Sykosis 3 erscheint oft im Klimakterium.

Schwangerschaft kann Beförderung ins dritte Stadium bewirken. Man sieht das an Warzen, fibroiden Gewächsen die da entstehen.

Viele Beispiele von Unterdrückungen etc.

### **Artikel Sykosis S. 258 von Dr. Künzli im DJH**

Juckende Hämorrhoiden sind Zeichen einer sykotischen Stase.

Fall eine 37 Jährigen Mannes bei Allen.

### **Frage: Wenn unter einem Mittel der Ausfluß wieder kommt, was dann tun?**

Dann auf dem Mittel draufbleiben, weil es gut war.

### **Sykosis 3 Läsionen**

#### 1. Die Haut

- filiforme Warzen (Bedeutung der filiformen Warzen bei Allen)
- Verucae vulgares
- Verucca plana juvenilis
- Verruca acuminata
- Rote Gefäßnävi
- Spider nävi (Oft am Jochbein bei Mädchen)
- Akne zur Menseszeit
- Lupus erythematodes (trimiasmatisch, auch mit Tuberkulose dabei)
- Sykosis barbae
- Alopecia areata
- Herpes circinatus (girlandenförmige Effloreszenzen)

Herpes Zoster, Impetigo contagiosa (manchmal Epidemiemittel Sep. in Schulen), Psoriasis, Pruritus vulvae alles oft sykotisch.

#### 2. Fibröse Veränderungen

- Uterusmyome, Cysten usw.

#### 3. Gicht

#### 4. Prostata und Blase

#### 5. Atemwege

#### 6. Rheuma

#### 7. Anaemie

#### 8. Karzinome

#### 9. Nephritiden, Diabetes, Herzleiden

#### 10. Geistesstörungen

### **Das Kind sykotischer Eltern**



S. 19 aus Allen.

Die Zeit zwischen der Unterdrückung und der Heirat spielt keine Rolle. Die beste Zeit die Kinder zu behandeln ist die frühe Kindheit.

Kents Theorie: S.238, alte Auflage 198 „Wohl mit Furcht und Zittern ...“

- Anämie schon bei Kindern
- Cholera infantum (Sommerdurchfälle) Spinedi: Das verlangt oft Med.
- Früh eine Tb
- schlecht wachsende Kinder
- Ophthalmie
- Koliken der Säuglinge
- Wundfressende Durchfälle seit der Geburt
- Urin und Faeces machen wund
- Warzen von der Geburt an
- Naevus flammeus = SKIN; NAEVI: abrot.3, Acet-ac., arn.76, ars.76, bell-p.10, calc., calc-f.3, carb-an.76, carb-v., carc.535, cund.8, ferr-p.3, Fl-ac., graph.3, ham.3, lach.535, lyc., med.535, nit-ac.3, nux-v., petr.3, ph-ac.3, Phos., plat.76, rad-br.8, rumx.3, sep.76, sil.3, sul-ac.3, Sulph.3, thuj., ust.76, vac.
- Schniefen bei Kindern
- Kinder riechen Säuerlich
- Gichtknoten bei Säuglingen
- Marasmus
- Zwergwuchs

Therapie: Homöosykotika: Arg-m., Arg.n. kali-s. med. Etc. Aber auch viele Homöopsorika sind da mit drin.

### **Fall aus der Literatur aus „Die hereditären chronischen Krankheiten“ von Laborde/Risch**

Dr. Patell: Jeder von hat den eigenen Schlüssel zu der eigenen Vergangenheit...“

### **Die Diagnose der Sykosis kann auf verschiedenen Ebenen geschehen.**

1. Klinische Ebene
2. Ebene der Zeichen und Symptome
  - Zeichen von Med
  - Zeichen von Thuj.
  - Primäre und sekundäre sykotische Miasmantik
3. Psychopathologische Ebene:
  - das Bedürfnis, das tief wahrgenommene Ungenügen zu verdecken und zu kompensieren.
4. Tiefenpsychologische Ebene
  - Erfassung der Dynamik des Unbewussten durch die Erforschung der Träume, Phantasien, Wahnvorstellungen und Befürchtungen.

### **Laborde Auswahl von Spinedi**



1. Unter primärer miasmatischer Belastung versteht Laborde die genetische Belastung die Symptome, die in der Vorgeneration oder vor der Geburt vorgekommen sind.
2. Die sekundäre miasmatische Belastung ist die krankhafte Biographie des Patienten und Suche nach Stigmata die hereditär oder erworben sein können.
  - a.) während der Schwangerschaft
  - b.) bei Neugeborenen, Kleinkindern und Jugendlichen
  - c.) Erwachsenen
  
4. Die Vaccinose

Zu 1.) Gonorrhoe oder Kondylome in der Familie. Unterdrückte Kondylome. Sykotischer Tripper der unterdrückt wurde. Eitriger Flour und Fluorunterdrückungen. Candida albicans. Trichomonaden. Fehlgeburten, Frühgeburten. Chronische Unterleibsentzündungen. Prostataerkrankungen. Anämie. Gicht. Veruccae filiformes. Angiome. Spidernävi. Nävus flammeus. Hämangiome. Warzen. Epulis (Riesenzellgeschwulst am Zahnfleisch). Polypen. Suizid. Alkoholismus.

**Zu 2a)** Mutter des Kindes: Vorher lange Zeit steril gewesen. Vorgeschichte von Unterleibsentzündungen. Eileiterverklebungen, Verwachsungen, Operationen. Überstandene, drohende Fehlgeburt im dritten Monat. Neigung zu linksseitiger Hernie. Langwieriges, hartnäckiges Erbrechen. Chronischer flour, fischiger Flour. Auftreten von Condylomen während der Schwangerschaft. Herpes genitalis während der Schwangerschaft. Wiederkehrende Vaginalkandida. Linksseitiger Ischias.

**Zu 2b)** Plötzlicher Kindstod. Gelbsucht die extrem ist und lange dauert. Spider nävi. Hämangiome. Naevus flameus. Saurer Körpergeruch. Fischiger Körpergeruch. Fischige Schleimhautabsonderungen. Flour seit der Geburt. Ophtalmia neonatorum. Wimpernausfall. Chronische Konjunktivitiden. Iritis. Gelbe Färbung der Iris. Haarwachstum an der Glabella. Haarige Haut. Mundsoor. Gezähnelte Schneidezähne. Heftige Zahnungsbeschwerden. Karies der Zahnwurzeln. Schniefen.Nasenpöypen. Chronische Rhinitis. Heuschnupfen. Allergien verschiedenster Art. Pylorusspasmus. Pylorusstenose. Langwierige Blähkoliken. Saure, grüne, schleimige Stühle. Lienterische Stühl. Frühe Appendizitis. Peritonitis. Darmsoor. Zöliakie. Linksseitiger Leistenbruch bei Säuglingen. Wenn die Baby schreien tritt der Nabel heraus wird rot und wund. Nabelvereiterung mit fischigem Geruch. Chronische Windeldermatitis. Erkältungsneigung. Anämie. Leukämie. Diabetes Mellitus. Anfälligkeit für Krebserkrankungen. Spastische Bronchitis. Asthma. Herzfehler. Herzklappenfehler. Herzinfarkt bei Jugendlichen. Wachstumsstop. Geistig zurückgebliebene Kinder. Ophistotonus. Chronische Migräne. Epilepsie. Enuresis nocturna. Können kein Fieber entwickeln. Unfähigkeit eine Kinderkrankheit durchzumachen. Heftige Windpocken. Veruccae filiformis (Augenlider, Nacken). Veruccae vulgares. Kondylome. Tinea. Herpes Zoster (Zona). Vitiligo. Neurodermitis. Impetigo contagiosa. Zellulitisneigung. Schmerzhaft, eiterlose Akne seit der Menarche. Heftige Dysmenorrhoe seit der Menarche. Four bei kleinen Kindern. Kryptorchismus. Urethrastenosen und Strikturen. Nierengries. Phimose, Kryptorchismus. Legasthenie.Gichtige Zustände. Urethrastrikturen,. Rheumatismus bei Kleinkindern. Vertragen die Untersuchung schlecht. Nägelkauen. Gedächtnisstörungen. Suizid bei Jugendlichen. Kriminalität, Mord bei Jugendlichen.

**Zu 3.) Die Sichtweise von Rajan Sankaran über die Sycosis ausgehen von der Theorie, dass Krankheit einen „basic delusion“ ist, d.h. eine falsche Perzeption der Realität ist.**

### Analyse von thuj.



Wahnidee Körper ist aus Glas  
Wahnidee der Körper ist zerbrechlich  
Wahnidee Körperteile sind zu dünn  
Fixe Ideen  
Fanatismus  
Insanity, does not want to be touched  
Will nicht berührt werden  
Verheimlicht

Aus den ersten 5 Rubriken entnimmt man die Idee der versteckten Schwäche. Der Patient versteckt diese Schwäche dadurch, dass er niemanden in seine Nähe lässt, wer psychisch noch physisch.

Analyse von Med.  
Leicht beleidigt  
Sehr empfindliche gegen Tadel, Vorwürfe  
Angst vor Unglück  
Angst vor Auftreten, Erwartungsspannung.  
Angst wenn die Zeit festgesetzt ist (Termin festgelegt)  
Abneigung gegen Verantwortung  
Wäscht ständig die Hände  
Egoismus

**Analyse: Das Grundgefühl ist „ ich bin unfähig mit dieser Situation fertig zu werden. Etwas ist nicht richtig mit mir. Gleichzeitig der Versuch dieses Schwäche zu verstecken.**

Casegabe: Vergleichende Arzneimittellehre.

Die Sykose ruft eine Störung der Gefühlsempfindungen hervor, die die Transzendente Entwicklung des Mensch vom Egoismus zum Altruismus (Wir) blockiert und sich der Richtung der Heilung nach Herings Regel widersetzt.

Gathak stellt fest, dass das psychische Hauptmerkmal der Sykose das Zurückhalten ist, die Neigung aus allem ein Geheimnis zu machen. Seine Gedanken für sich zu behalten.. Die Gefühlswelt des Sykotikers ist gestört. So ordnet er seine ganze Intelligenz dem Instinkt unter. Er ist sich seiner inneren Unordnung bewusst und unterdrückt jede Äußerung, die seinem persönlichen Ziel schaden könnte. Er ist misstrauisch, weil er immer bereit ist, in den anderen zu sehen, was er in sich selber weiß ...

**Fall: Hodencarcinom zur Darstellung der psychischen Dimension ...**

Imagination he has done wrong  
Approaches himself  
Anxiety of conscience  
...

**Spinedi: Zoster behandelt man meist akut, nur manchmal muß man die zugrundeliegende Sykose behandeln. Herpes labialis meist chronisch.**



## Metastasierendes Ovarialcarcinom

Winpocken mit anschließender Pneumonie.

Appendizitis

Otitis

Ehemann Gonorrhoe

3 x Abtreibung, Sterilisation

Veruccae filiformis Entfernung

Female cancer

Female tumors

Sycosis

Warts, pedunculated

Sycosis suppressed

FEMALE; CANCER; Uterus: alum., alumn., amor-r.14, anan., apis, arg., arg-n., Ars., Ars-i., asaf.1, aur., aur-ar.1, aur-m-n.8, aur-s.1, bell.3, bov.7, brom., bry.3, bufo, buni-o.14, calc., calc-ar.1, calc-f.8, calc-i.8, calc-o-t.8, calc-s.8, calen.34, calth.8, canth.3, carb-ac.8, carb-an., carb-v., carbn-s., carc.8, caust.30, cham.30, chin., cic., cinnam.12, cist.76, clem., cocc.3, Con., crot-h., cund., elaps, equis.12, fuli.8, Graph., hep.76, hoit.14, Hydr., iod., irid.8, kali-ar., kali-bi.8, kali-c.12, kali-p.8, kali-s.8, Kreos., Lach., lap-a., laur.12, Lyc., mag-m., mag-p.8, med.11, merc., merc-i-f., Murx., nat-c., nat-cac.8, nat-m., nit-ac., nux-v.3, ov.8, paro-i.14, Phos., phyt., plat., psor.17, psoral.243, rheum3, rhus-t., ruta3, sabin., sang., sars.76, sec., Sep., Sil., staph., sul-ac.817, sul-i.1, sulph., tarent., thlaspi34, Thuj., thymol.14, tril.8, zinc.

SKIN; WARTS; suppressed; ailments after: meny.76, merc.1, nit-ac.76, staph.76, thuj.76

RECTUM; FISSURE: aesc., agn., all-c., aloe8, alum., anac.12, ant-c., apis8, arg., ars., ars-s-f.1, arum-t., bcg14, berb., calc., calc-f., calc-p., carb-an., carb-v.8, carc.535, caust., Cham., cimx.8, cund., cur., fl-ac., Graph., grat., ham.8, hydr., ign., iris8, kali-c., kali-i.8, lach., led.8, med., merc., merc-d.8, merc-i-r., mez., morg.114, morg-g.114, morph.8, mur-ac., nat-m., Nit-ac., nit-m-ac.8, nux-v., paeon., petr., phos., phyt., pip-n.12, plat., plb., Rat., rhus-t., sanguin.8, sanic.8, Sep., sil., sulph., syph., Thuj., vib.8

SKIN; WARTS; pedunculated: Caust., dulc., lyc., med., nat-s.3, Nit-ac., ph-ac., pitu-a.75, rhus-t., sabin.8, sep.158, sil., staph., thuj.

GENERALITIES; SYCOSIS; suppressed: merc.76, nit-ac.76, staph.76, thuj.76

Thuj. ist das Mittel.

Patientin seit 6 Jahren ohne Metastase unter LM6. 2 Jahre später bekam sie auch Tub.